bistro-abende

17 12 05
beckle men

Humor ohne Worte! Musik-Clownerie auf höchstem Niveau!

Die beiden Herren im Frack erzählen mit Tönen Geschichten. Dies tun sie kreuz und quer durch alle möglichen und unmöglichen Stilrichtungen und nehmen so ihr Publikum mit auf eine Reise durch die Welt der Musik.
Mit Saxophon und Klarinette spielen Olivier Beck und Clemens Tomasko mal harmlos-seriös, mal virtuos überdreht, mal so, als hätten sie nicht die geringste Ahnung vom Musizieren. Manches muss für die musikalisch-theatralischen Spässe des Duos herhalten: Es wird parodiert, getanzt, gelacht, geweint, die Instrumente dabei stets meisterhaft eingesetzt. Wenn aus „Alle meine Entchen“ plötzlich eine Jazznummer oder ein Tango wird, wenn sich Techno und Kinosoundtracks abwechseln und auch noch Bach, Louis Armstrong und die Beatles aufkreuzen, dann sind **BECKLE MEN** in ihrem Element. Gekonnt schräg zu spielen, ist die Kunst, die BECKLE MEN beherrschen. Dabei reden die beiden kein einziges Wort; und dennoch ist national und international verständlich, was sie „sagen“.

Eintritte:
Fr. 25.- / 15.-

18 3 06
les trois suisses

LES TROIS SUISSES haben mit dem Rütlischwur wenig am Hut. Die drei Berner sind allerdings in ihren Ansprüchen typisch schweizerisch bescheiden, in ihren musikalischen Ambitionen aber atypisch und unverschämt - auch unverschämt gut!
LES TROIS SUISSES, das sind Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister. Pascal, der Kleine mit der grossen Stimme und der schönen schwarzen Gitarre; Resli, der seinem 100jährigen Harmonium das Singen und Keuchen beibringt und Thomas, der aus seinem Minimaldrum alles herauskitzelt, holen zu einem Rundumschlag durch die Rock- und Popgeschichte aus. Mit erstaunlich geringem Aufwand erzeugen die exzellenten Musiker eine virtuose, witzige, unkonventionelle und hoch stehende Show.

Ein witziger, musikalischer und parodistischer Abend!

Eintritte:
Fr. 25.- / 15.-

Musikalische und kulinarische Leckerbissen in gepflegter Bistro-Atmosphäre

komitee

Anita Zech / Eveline Meier /
Gabi Senn / Martina Perler /
Ruedi Meier / Claudia Ruckstuhl

kontakt

Martina Perler
071 463 36 25 (ab 18 Uhr)
bistro-komitee@bluemail.ch
www.bistro-komitee.ch.vu

Bitte benutzen Sie die E-Mail-Adresse auch für Reservationen, Kritik, Wünsche, Komplimente oder Anregungen

sponsoren

Gemeinde Romanshorn
Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn
BIRO Romanshorn

konzerte der glm

30 10 05
dal sud all’ est
Abfahrt evtl. 1 h später!
Tagespresse beachten!

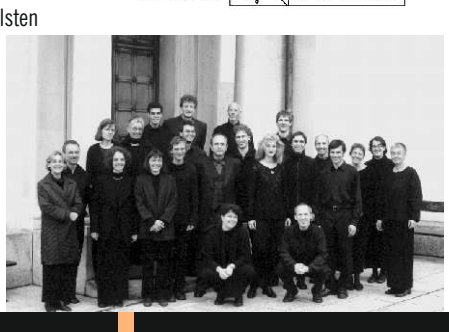
Von melancholisch bis rasend schnell haben Franco Mettler und Flurin Caviezel praktisch alle Asse im Ärmel und wissen diese stilsicher, virtuos und spannend auszuspielen. Die beiden Musiker haben viele gemeinsame Nenner. Zwei davon sind mit Sicherheit die Leidenschaft am spielerischen Umgang mit Melodien verschiedenster Stilrichtungen und die zupackende Spielfreude.
Franco Mettler und Flurin Caviezel spielen sich quer durch den musikalischen Kräutergarten des südlichen und östlichen Teils der Weltkugel: Eine vergnügliche Fährefahrt steht ins Haus!

Bitte Vorverkauf benützen!
Vorverkauf ab 3. Oktober

Eintritte inkl. Fährefahrt:
Fr. 30.- / GLM Fr. 25.- / erm. Fr. 10.-

19 11 05
claudio monteverdi: marienvesper 1610

Die 1610 veröffentlichte “Vespro della beata vergine” ist das wichtigste Sakralwerk von Claudio Monteverdi (1567-1643) und gilt als eines der bedeutendsten Werke der europäischen Musik überhaupt. Claudio Monteverdi war dreissig Jahre Kapellmeister am San Marco. Nicht nur die Architektur Venedigs, auch der kompositorische Reichtum und die universelle, sinnliche Sprache der oberitalienischen Musikkultur sind Zeugnis einer unvergleichlichen kulturellen Hochblüte.
Als wichtigstes Werk im Übergang von der Renaissance zum Frühbarock enthält die Marienvesper einerseits choralgebundene Psalmvertonungen im “alten Stil”, andererseits “neue”, im Stil der aufblühenden Oper komponierte Concerti, die mit zu den leidenschaftlichsten und gefühlvollsten “Arien” der Musikgeschichte zählen.
Das vom Barockspezialisten Reto Cuonz geleitete Vokalensemble Zürich-Hottingen geniesst für seine beispielhaften Interpretationen nicht nur in Fachkreisen einen exzellenten Ruf. Hochkarätige Gesangssolisten und ein international besetztes Barockorchester, in dem erstklassige Instrumentalisten mitwirken, versprechen einen Konzertabend auf höchstem Niveau.



Eintritte:
Fr. 40.- / 30.- / 20.-
Ermässigungen:
GLM Fr. 5.-/ Jugendl. Fr. 10.- pro Kat.

Vorverkauf ab 24. Oktober!

Unterstützt von:
Dr. Heinrich Mezger - Stiftung
Jubiläumsfonds Thurgauer KB

LOTTERIEFONDS KANTON THURGAU

vorverkaufsstelle

Ströbele Creativladen
Neustr. 2 (am Bahnhofplatz)
8590 Romanshorn
Tel.: 071 460 04 85

mitgliederverwaltung

Peter Müller
Grünaustr. 9; 8590 Romanshorn
pmuke@bluewin.ch

kontakt GLM

Christian Brühwiler, Präsident
Sonnenhofstr. 31, 8590 Romanshorn
ch.bruehwiler@bluewin.ch

kontakt KUBOX

Herbert Albrecht
Wiesentalstr. 12a, 8590 Romanshorn
muelleralbrecht@bluewin.ch

sponsoren

Gemeinde Romanshorn
Lotteriefonds Kt. Thurgau

konzerte der glm

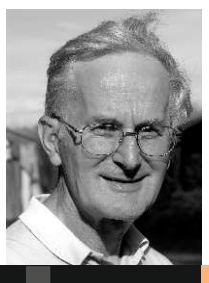
15 1 06
»musik-mimen-mozart«
thurgauer barockensemble

Wie es sich gehört, erklingt als erstes Werk im 2006 eine Komposition von Wolfgang Amadeus Mozart, gilt es doch dessen 250sten Geburtstag zu feiern. In der darauffolgenden Suite “Les Nations” portraitiert Georg Philipp Telemann allerlei Landsleute und anderes Getier. Die beiden bekannten, aus Romanshorn stammenden Mimen Giuseppe Spina und Simon Engeli kommentieren die Musik mit ihrer stummen Kunst - und das Publikum wird dabei garantiert etwas zu lachen haben. Auch in der abschliessenden Slowakischen Suite des Dvorak -Schülers Viteszlav Novak werden die beiden Spassmacher mitwirken.

Nach der erfolgreichen Zusammenarbeit in Paisiellos “Die Astrologen” ist dies die zweite Produktion, die das Thurgauer Barockensemble mit den beiden Absolventen der Scuola Dimitri realisiert.

Vorverkauf ab 2. Januar

Eintritte:
Fr. 30.- /
GLM 25.- /
Erm. Fr. 10.-



12 2 06
kammerorchester amriswil
& jens stibal, gitarre

Im letzten Konzert dieses Programmzyklus stehen zwei virtuose Gitarrenkonzerte im Mittelpunkt. Im ersten, barocken Teil erklingt nach einer festlichen Eröffnung mit einer Ouvertüre aus der Feder G. Ph. Telemanns das virtuose Gitarrenkonzert von Antonio Vivaldi. Nach der Pause interpretiert Jens Stibal das effektvolle, impressionistisch-spätromantisch angehauchte Konzert des Italieners Mario Castelnuovo-Tedesco.
Jens Stibals ebenso meisterhaftes wie ausdrucksstarkes Gitarrenspiel hat bereits in zwei Schlossbergkonzerten einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Der in Hameln aufgewachsene Gitarrist ist schon seit Jahren in der Ostschweiz wohnhaft. Er ist erster Preisträger des Bundesjugendmusikwettbewerbs und Preisträger verschiedener internationaler Gitarrenwettbewerbe.
Das Kammerorchester Amriswil, das von seinen Mitgliedern her durchaus auch ein wenig als Kammerorchester Romanshorn bezeichnet werden kann, hat sich, wie Martin Preisser im Tagblatt schrieb, in den letzten Jahren

“von der scheuen Schönen zur selbstbewussten Dame gewandelt”. Dies hat das Orchester zweifellos der kompetenten Aufbauarbeit und Leitung durch Hanspeter Gmür zu verdanken.
Erfreulich ist auch die Tatsache, dass sich das Orchester mit Richard Wagners “Siegfried-Idyll” in stilistisches Neuland vorwagt.

Eintritte:
Fr. 25.- / GLM Fr. 20.- / Erm. Fr. 15.-

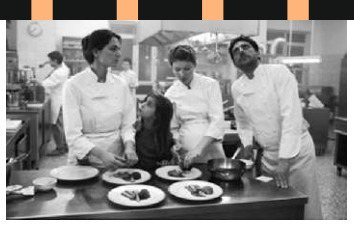
ig für feines kino

augenschmaus

14 11 05
como agua para chocolate

Während der mexikanischen Revolutionswirren Anfang des letzten Jahrhunderts verlieben sich Tita (Lumi Cavazos) und Pedro (Marco Leonardi) leidenschaftlich. Sie möchte heiraten, doch Pedros Antrag wird von der resoluten Mutter, einer verwitweten Haziendabesitzerin, zurückgewiesen. Tita soll gemäss Familientradition auf einen Ehemann verzichten, um der Mutter bis an ihr Lebensende zur Seite zu stehen. Um in Titas Nähe sein zu können, heiratet Pedro Rosaura, Titas Schwester… Tita teilt ihrem Geliebten ihre Empfindungen mittels ihrer leidenschaftlich ausgeübten Kochkünste mit. Ihre raffiniert komponierten Gerichte und die betörenden Gerüche weisen eine magische Kraft auf, deren Intensität sich niemand entziehen kann.
Im Stil des „poetischen Realismus“ verdichtet der Film skurril und voller Witz die Ereignisse zu einer eindringlichen Beschreibung der Lebenslinien.

16 1 06
bella martha



Martha's (Martina Gedeck/ Deutscher Filmpreis 2002) einzige Leidenschaft ist die Kochkunst. Sie zelebriert sie mit grosser Hingabe als Chefköchin eines Gourmet-Restaurants, wo sie die Gäste mit ihren kulinarischen Meisterwerken in Entzücken versetzt. Von einem Tag zum anderen ändert sich ihr Leben vollkommen, plötzlich findet sich Martha in der unseligen Lage, dass sie sich um die 8jährige Nichte Lina kümmern muss. Lina lässt Martha nicht an sich herankommen. Vertrauen fasst Lina nur zu Mario, dem temperamentvollen, neuen Koch, der gegen den Willen der Chefköchin eingestellt wurde. Konkurrenz in der eigenen Küche erträgt Martha nicht. Aber Marios italienischer Charme und seine kulinarischen Tricks wirken bald nicht nur bei Lina…
Ein Erstlingsfilm, der mit ruhigem, genussvollem Tempo zeigt, wie nährend liebevolle Kost sein kann…

13 3 06
eat drink man woman

Ein Meisterkoch, seine drei rebellischen Töchter und über hundert Köstlichkeiten der chinesischen Küche sind die Hauptdarsteller dieses liebevoll zubereiteten Films von Ang Lee. Sonntag für Sonntag bittet der alte Chu (Sihung Lung) zum Familienessen und nur langsam wird ihm klar, dass die Töchter erwachsen geworden sind: eine hat Liebeskummer, die andere ist in der Firma begehrt, aber ungeliebt, und Nesthäkchen Jia Ning jobbt aus Protest gegen den Gourmet-Papa bei einer Fast-Food-Kette. Da möchte auch der Herr der Kochtöpfe nicht zurückstehen und serviert zum Dessert die grösste Überraschung…
Eine liebenswerte Komödie, die mit grosser Zuneigung zu den Personen Episoden ihres Alltags entwirft. Behutsam und anregend umschreibt Ang - Lee menschliche Gefühle mit bestechend schönen und feinsinnigen Bildern.

drei filme aus drei kulturen zum thema ESSEN

IG für feines kino

Clara Mathis / Marianne Ringli /
Vreni Zumkehr / Jürg Hangartner /
Andrea Röst

kontakt

Andrea Röst
Torggelmühle
Stickelbergerstr. 9
8592 Uttwil
fam.roest@bluewin.ch

impressum

Herausgeber:
Gesellschaft für Literatur, Musik und Kunst Romanshorn mit Kubox, Bistro-Komitee, IG für feines Kino

Redaktion und Gestaltung:
Ch.bruehwiler@bluewin.ch